

## PRESSEINFO

26. März 2024

**CHERISH MENZO ZEIGT ZWEI PERFORMANCES BEI PACT ZOLLVEREIN:  
›JEZEBEL‹ UND ›DARKMATTER‹ SIND EIN VERSUCH, DEN KÖRPER VON VOREINGENOMMENEN  
WAHRNEHMUNGEN ZU BEFREIEN**

**Mit mutiger und erfrischender Klarheit widmet sich die niederländische Choreographin dem gängigen Blick auf den Schwarzen Körper in zwei Performances bei PACT Zollverein: ›JEZEBEL‹ (11. April, 20 Uhr) dekonstruiert das hypersexualisierte Frauen-Stereotyp in der Hip-Hop-Kultur der 90er Jahre. ›DARKMATTER‹ (13. April, 20 Uhr) erweitert diese Perspektive um den Ausbruch aus der rassistischen Fremdbestimmung.**

Als bei MTV in den 1990ern noch hauptsächlich Musikvideos liefen, tanzten in Hip-Hop-Videos verführerische, selbstbewusste, Schwarze Frauen in Pelzen oder spärlich bekleidet mit langen Nägeln. Sie definierten die visuelle Kultur des Hip-Hops und waren oft sexualisierte Dekoration für die männlichen Rapper und die Requisiten für Phantasien von Reichtum und Macht. Diese sogenannten »Video Vixen« wurden oft als die Jezebels der späten 90er Jahre bezeichnet, angelehnt an die biblische Verführerin.

Inspiziert von den »Hip-Hop-Honeys«, führt **Cherish Menzo** durch die kulturelle Landschaft des Musikgenres. Die Choreographin sucht nach Möglichkeiten, ein selbstbestimmtes Image zurückzugewinnen, jenseits von Stereotypen. ›JEZEBEL‹ ist eine kraftvolle Performance und wirft einen neuen, dekonstruierenden Blick auf das umstrittene Frauenbild im Hip-Hop und darüber hinaus.

»›JEZEBEL‹ fordert uns zum Nachdenken auf, ist witzig, klug strukturiert, temporeich und entfaltet sich auf vielen Ebenen.« – Movement Exposed

## ›DARKMATTER‹: AUSBRUCH AUS DER FREMDBESTIMMUNG

Gemeinsam mit dem Performer **Camilo Mejía Cortés** steht **Cherish Menzo** am Samstag, 13. April, erneut auf der PACT-Bühne. In ihrer Performance ›**DARKMATTER**‹ dient die dunkle Materie des Weltalls als Metapher für die unsichtbaren Zuschreibungen, die insbesondere Schwarze Menschen erfahren. Obwohl laut astronomischen Theorien 85 Prozent der Galaxie aus dunkler Materie bestehen, ist sie im Universum unsichtbar und wird nur durch ihre Auswirkung auf die Gravitation bemerkbar.

Die Metapher wird auf der Bühne physisch greifbar, etwa durch den Einsatz von dunklen Flüssigkeiten, düsterem Licht, Stoffen und Musik. In einer intensiven Choreographie streben die Performer:innen hin zu dieser dunklen Materie, driften auseinander und kollidieren, um schließlich einen neuen, (afro)futuristischen und rätselhaften Körper zum Vorschein zu bringen. ›**DARKMATTER**‹ löst bildgewaltig rassifizierende Zuschreibungen auf und versucht die Macht, die eigene Geschichte zu erzählen, zurückzuerlangen.

Wie auch in ›JEZEBEL‹ bedient sich Cherish Menzo eines Verfahrens aus der Hip-Hop-Musik: der Chopped-and-Screwed-Methode. Ursprünglich eine Remix-Technik, bei der die Geschwindigkeit von Musik stark reduziert wird, überträgt sie sich auf die Bewegungen der Performer:innen. ›**DARKMATTER**‹ ist ein (afro)futuristisches Manifest – ein getanzter Remix.

### INFO

Cherish Menzo (Brüssel/Amsterdam) ist eine der vier künstlerischen Leiterinnen der Tanzorganisation GRIP. Sie wirkte bereits in Arbeiten von Lisbeth Gruwez, Jan Martens, Nicole Beutler, Eszter Salamon, Benjamin Kahn, Akram Khan mit. In ihren eigenen Arbeiten, mit denen sie international tourt, kommt ihre kraftvolle Bewegungssprache zum Tragen. Sie nutzt bewusst Verfremdungseffekte, um wegzuleiten vom Bekannten und Vertrauten, das wir leicht mit ›der (einzigen) Wahrheit‹ gleichsetzen. Menzo bewegt sich zwischen der Nostalgie des Hip-Hop der 90er und 00er Jahre, Industrial Hip-Hop, Rap-Texten, Manga und spekulativer Fiktion. Sie schuf JEZEBEL ('19) und DARKMATTER ('22) mit GRIP und Frascati Producties, beide Produktionen wurden für das Theaterfestival in Flandern und für sein niederländisches Pendant ausgewählt.

### TICKETS

Der Vorverkauf hat bereits begonnen – Tickets und Gutscheine sind über [tickets.pact-zollverein.de](https://tickets.pact-zollverein.de) erhältlich. Tickets: VVK 15 € / Erm. 10 €, AK 20€ / Erm. 15 €

**Do 11.04., 20 Uhr**

**Cherish Menzo**

›**JEZEBEL**‹

**Sa 13.04., 20 Uhr**

**Cherish Menzo**

›**DARKMATTER**‹

## **BILDMATERIAL**

Ausgewähltes Bildmaterial stellen wir Ihnen im [Pressebereich unserer Webseite](#) zur Verfügung. Alle Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung und unter Angabe der Bildnachweise verwendet werden.